

Im Zusammenhang mit ihrer Jahrestagung „Strukturwandel der Arbeit – Zukunft der wissenschaftlichen Weiterbildung“ vom 17. bis 19. September 2008 in Bochum lobt die DGWF

## **3 Reisestipendien für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler**

aus. Die Stipendien sind mit je EUR 250,00 dotiert und gehen mit einer Befreiung von der Tagungsgebühr einher. Für die Vergabe der Stipendien gelten die folgenden Kriterien:

1. Es wird ein Vorschlag für einen Beitrag (Referat und/oder Poster) zur Jahrestagung unterbreitet, den die Programmkommission akzeptiert. Die Schriftfassung des Beitrages für die Tagungsdokumentation wird nach der Tagung, spätestens aber bis zum 31.10.08 abgegeben.
2. Bis zum 30.09.2008 wird ein Erfahrungsbericht über die Teilnahme an der Tagung im Umfang von ca. 2 Seiten erstellt, der nach Maßgabe einer Entscheidung der Schriftleitung in der Zeitschrift „Hochschule & Weiterbildung“ Aufnahme findet.
3. Grundlage für Beiträge ist die Ausschreibung (Call for Papers) auf den Netzseiten der Gesellschaft ([http://www.dgwf.net/tagungen/2008/jahrestagung\\_cfp.htm](http://www.dgwf.net/tagungen/2008/jahrestagung_cfp.htm)).
4. Das Stipendium wird formlos beantragt. Der Antrag ist regelmäßig zusammen mit dem Vorschlag für einen Beitrag spätestens bis zum 14. April 2008 einzureichen.
5. Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sind
  - a) nicht älter als 35 Jahre
  - b) Doktorand oder Habilitand
  - c) auf einer Nachwuchsförderstelle oder einer Drittmittelstelle befristet beschäftigt oder Kollegiatin bzw. Kollegiat eines Graduiertenkollegs.
6. Ziff. 5.a) bis 5.c) sind durch eine oder die betreuende Professorin bzw. durch einen oder den betreuenden Professor schriftlich zu bestätigen. Die Bestätigung ist mit dem Antrag einzureichen.
7. Die Entscheidung über die Vergabe der Stipendien und über Ausnahmen von den Kriterien in begründeten Fällen trifft der Geschäftsführende Vorstand der DGWF.
8. Das Stipendium wird zur Hälfte im Vorwege und zur anderen Hälfte nach fristgerechter Abgabe des Erfahrungsberichtes und der schriftlichen Fassung des Tagungsbeitrags (s. Ziff. 1. und 2.) ausgezahlt.
9. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Für Fragen steht Ihnen der stellv. Vorsitzende der DGWF, Helmut Vogt, wie folgt zur Verfügung: Tel: + 49 (0)40 / 428 83-2475 oder [h.vogt@dgwf.net](mailto:h.vogt@dgwf.net).